

Weihnachtspostkarten aus Klein-Umstadt



Weihnachtskarten aus Klein-Umstadt

Ab sofort gibt es wieder
die Klein-Umstädter Postkarten
mit Weihnachtlichen Motiven.

Wegen der großen Nachfrage im letzten
Jahr hat sich der AKDE entschieden, auch
in diesem Jahr wieder die Karten den Mo-
tiven vom „Freien Platz“ anzubieten.

Wer also besonders persönliche Grüße
an seine Lieben schicken möchte, sollte
auf diese Weihnachtskarten nicht ver-
zichten.

Zu erwerben sind die Karten im evan-
gelischen Pfarrbüro, bei Frau Liebscher
(Um's Eck), bei Edgar Weber (Rosenhöhe)
und bei HiPER-MEDiA
zum Preis von 0,50 €.

Der Erlös kommt Klein-Umstädter
Projekten des AKDE zu Gute.

Der 1. Januar 2012 in Klein-Umstadt



Der Jahresanfang mit Nachbarn
und Freunden auf dem „Freien Platz“
in Klein-Umstadt

Ortsvorsteherin Erna Macht freut sich,
Sie am 1. Januar 2012 um 15 Uhr
am Feuerwehrhaus zu begrüßen.

Eine kleine Wanderung führt uns zur Wehr-
kirche, wo um 16 Uhr der ökumenische Jah-
resanfangsgottesdienst beginnt. Gestaltet
wird der Gottesdienst von Pfarrerin Michaela
Meingast und Dekan Erhard Weilbacher, mu-
sikalisch begleitet wird er von der Organistin
Christine Claar und dem Posaunenchor.
Anschließend beköstigt uns die „Freiwillige
Feuerwehr“ mit Glühwein und Kinderpunsch,
auf dem „Freien Platz“.

In diesem Jahr soll mit Ihren Spenden die Ar-
beit der Jugend der Feuerwehr Klein-Umstadt
gefördert werden und wir danken Ihnen sehr
herzlich, wenn Sie mit Ihrer Spende die Ju-
gendarbeit unserer Feuerwehr in Klein-Um-
stadt unterstützen.

Alle sind herzlich zu diesem abwechslungs-
reichen Jahresbeginn eingeladen.

Vielen Dank für Ihr Engagement.
Der AKDE wünscht Ihnen und
Ihren Familien eine schöne
Weihnachtszeit und alles Gute
für das Jahr 2012.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und
Anregungen im nächsten Jahr.
Ihr ArbeitsKreis Dorfentwicklung

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns an oder
schreiben Sie uns eine E-Mail.

Ansprechpartner für den
Arbeitskreis Dorfentwicklung
(AKDE) Klein-Umstadt sind:

Helmut Hoffmeister
Telefon 06078-75370

Edgar Weber
Telefon 06078-6153

Erna Macht
Telefon 06078-4660

Michaela Meingast
Telefon 06078-8206

Auch die Mitglieder des Ortsbeirats
stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

info@klein-umstadt.de
www.klein-umstadt.de

Klein-Umstädter Bote November 2011



Ausgabe 12

„Die Klein-Umstädter Wehrkirche“



Das Buch - Die Klein-Umstädter Wehrkirche

Neues Buch zur Klein-Umstädter Geschichte

Der Arbeitskreis Dorferwicklung hat mit Unterstützung der Stadt Gr.-Umstadt ein Buch über die ‚Wehrkirche Klein-Umstadt‘ herausgegeben. Anlass zur Veröffentlichung ist ein Jubiläum: 1912, also vor bald hundert Jahren, wurde unsere Kirche erstmals nach Gesichtspunkten des damals noch jungen Denkmalschutzes grundlegend erneuert. Diese Renovierung hat die Kirche bis heute maßgeblich geprägt. Der Verfasser des Buches, Dr. Manfred Schopp, hat nun alle Nachrichten über die Geschichte der Wehrkirche aus Archiven und der Literatur zusammengetragen und so gewissermaßen ein Portrait dieses Wahrzeichens von Klein-Umstadt geschaffen, das auch im Gemeindewappen seit Jahrhunderten zu sehen ist. Das Buch (102 Seiten, 86 Abb.) wird ab sofort in den bekannten Verkaufsstellen in Klein- und Groß-Umstadt zum Preis von 8,50 € angeboten.

Eine-Welt-Adventscafe im Alten Rathaus Klein-Umstadt



Eine-Welt-Adventscafe im Alten Rathaus

Am ersten Advent, Sonntag den 27. November, lädt die Kulturinitiative Klein-Umstadt wieder zum Eine-Welt-Adventscafé in's Alte Rathaus ein (Navi Bachgasse).

Das Alte Rathaus ist dieses Jahr auch das erste „Türchen“ im Klein Umstädter „Adventskalender“.

Ab 14.30 stehen die Türen zum Alten Rathaus offen, und Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Im Erdgeschoss gibt es wieder eine kleine Verkaufsausstellung mit Holzarbeiten von Heinrich Adolf Heil, Silberarbeiten von Wilfried Heil und Teddybären von Ingrid Ziegler



Oberdorf erhält Bushaltestelle

Im Dezember ist es soweit - eine neue Bushaltestelle am Freien Platz. Der Bus wird die neue Haltestelle „Freier Platz“ in der Bachgasse vor dem Waagehäuschen ab Mitte Dezember anfahren. Mit dem Bus kann dann nach Groß-Umstadt oder nach Schaaheim gefahren werden.

In der Erprobungszeit sollen keine Halteverbotsschilder aufgestellt werden. Die Anwohner des Oberdorfes werden gebeten, ihre Autos so zu parken, dass der Bus ungehindert die Haltestelle vor dem Waagehäuschen erreicht und der benötigte Platz (ca. 25 m) an der Einmündung Bachgasse/ Ludwigstrasse frei bleibt.

Nutzen sie dieses Angebot, es entlastet die Anwohner der Bahnhofstraße vom Individualverkehr.

Der Erlös aus dem Eine-Welt Café mit dem traditionellen Basar und der Tombola dient der weiteren Unterstützung des Berufsbildungszentrums in Bobo-Dioulasso. Auch Dank der Unterstützung aus Groß-Umstadt konnte dieses Projekt realisiert werden, für dessen Umsetzung der Werkhof Darmstadt sich maßgeblich eingesetzt hat. Wir freuen uns dieses Jahr über den Besuch von Sibiri Sanou, Direktor des Berufsbildungszentrums, der uns im Alten Rathaus Klein-Umstadt aus erster Hand berichten wird.

Gegen 17:00 spielt der Posaunenchor und um 17:30 wird Pfarrerin Meingast die Veranstaltung mit einer kurzen Andacht abschließen. Wir von der Kulturinitiative würden uns sehr freuen, Sie am 1. Advent im Eine-Welt-Adventscafé begrüßen zu können.

„Unser Dorf hat Zukunft“ wir waren dabei!

Hessischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Auszug aus dem Anschreiben der Bewertungskommission: „Der diesjährige Regionalentscheid zum Hessischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2011/2012“ ist abgeschlossen. Vom 17. bis 24. August wurden in der Bewertungsregion Süd unter erfreulich großer Beteiligung der örtlichen Bürgerschaft insgesamt 16 Dörfer aus 3 Landkreisen und der Landeshauptstadt Wiesbaden von der Bewertungskommission besucht. Wieder einmal konnte in den 16 südhessischen Dörfern ein außergewöhnlich hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement festgestellt werden. Alle teilnehmenden Orte haben sich hervorragend präsentiert. An dieser Stelle noch einmal unseren ausdrücklichen Dank für die Teilnahme, die Vorbereitung sowie die engagierte und freundliche Präsentation vor Ort!

Wir möchten auch noch einmal deutlich darauf hinweisen, dass es im Rahmen des Wettbewerbes nicht alleine um die Platzierung, sondern vielmehr um die Stärkung der dörflichen Identität, des gemeinsamen Zusammenlebens und eine nachhaltigen Gestaltung und Verbesserung des unmittelbaren Lebensumfeldes geht!“



Urkundenverleih in Ueberau